



Mit verschiedenen Übungen erkunden die Chorsänger die Möglichkeiten ihrer Stimme.

BILDER: BÜHL

Mit Brubbeln die Stimme wecken

PROJEKTCHOR Sieglinde Schneider bringt Menschen jenseits der 70 zum Singen zusammen

VON JOHANNES BÜHL

Euskirchen. Sieglinde Schneider hatte ihre Schülerinnen und Schüler gewarnt: „Vieles von dem, was wir hier machen, wird Ihnen sehr komisch vorkommen.“ Schon ging es los: „Brubbeln Sie, erzeugen Sie irgendeinen Ton, und dann drücken Sie die Hände auf Ihren Magen“, forderte sie die Frauen und Männer auf, die ihr gegenüber saßen.

Ihre Zuhörer taten wie befohlen und erfuhren sogleich, was es damit auf sich hatte: Sie sollten am eigenen Körper erleben, wie sich ein Ton verändert, wenn man durch Druck sein Zwerchfell bewegt. Für Sänger ist es von Vorteil, wenn sie die Faktoren kennen, die ihre Stimme beeinflussen. Deshalb hatte Sieglinde Schneider die „Brubbel“-Übung in den Ablauf des Treffens eingebaut, das kürzlich im evangelischen Gemeindezentrum in Euskirchen stattfand.

Die Zusammenkunft war als Schnupperstunde für Leute gedacht, die sich einem Projektchor anschließen möchten. Das Besondere: Sie alle haben die 70 überschritten. Die Senioren wollen sich und anderen zeigen, dass Singen auch im Alter Freude bereitet. Dabei erhalten sie von Schneider professionelle Unterstützung. Die

Kallerin ist Sopranistin, Rhythmikerin und Stimmtrainerin.

Beim ersten Treffen hatte sie acht Frauen und zwei Männer mit sich versammelt. Sechs weitere Mitglieder sollen hinzukommen, wenn es nach der Leiterin geht. Die Proben finden von September an jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Die Gruppe soll auch vor Publikum auftreten. „Wir wollen unser Singen weitertragen zu anderen“, sagt Schneider, die mit dem Chor Lieder aus verschiedenen Kulturen einstudieren möchte. Während der Schnupperstunde standen theoretische Erläuterungen sowie Atem- und Sprechübun-

gen auf dem Programm, Gesang natürlich auch. Das Lied „Froh zu sein bedarf es wenig“ beispielsweise stimmt die Senioren als Kanon an. „Das klingt doch schon richtig gut. Man darf ja nicht vergessen, dass hier Menschen singen, die in dieser Konstellation noch nie zusammen waren“, meinte Schneider. Sie gab gleich den nächsten Tipp: „Die Stimme muss immer gut geölt sein,

wie man so sagt. Nehmen Sie also viel Wasser zu sich, damit der Mund nicht trocken wird.“ Wichtig seien

auch eine aufrechte Haltung und ein lockeres Kiefergelenk, sagte die Stimmtrainerin weiter. Für einige ihrer Zuhörer waren derartige Hinweise neu, andere können dagegen auf reichhaltige Gesangserfahrung zurückgreifen. „Ich habe nach dem Krieg hier in Euskirchen im Städtischen Chor gesungen. Wir haben damals auch häufiger Oratorien aufgeführt“, erzählte eine der Frauen.

Sieglinde Schneider bereitet derzeit noch eine gewöhnungsbedürftigen Übung vor: Singen mit einer Kirsche im Mund. Auch diese Methode diene dazu, „ein Bewusstsein dafür zu schaffen, was mit der Stimme alles möglich ist“, sagte die Kallerin, bevor sie eine kurze Pause einläutete und dazu weitere Kirschen verteilte – diesmal zum Verzehr.



Der Projektchor „70 plus“ trifft sich das nächste Mal am Donnerstag, 4. September, um 10 Uhr im Gemeindezentrum. Die Teilnahme kostet monatlich 25 Euro. Weitere Informationen erteilt Diakon Jens Schramm unter ☎ 02251/9170095.

Chorleiterin
Sieglinde Schneider

NOTIERT

Zur Landesgartenschau in Zülpich fährt der Dorfverschönerungsverein Weilerswist am Samstag, 30. August, 9 Uhr. Die Rückfahrt wird gegen 17.30 Uhr sein. Anmeldungen nimmt Willi Schiffer, ☎ 02254/2352, entgegen. (meb)

Ein Kleintransporter steht fortan den Hausmeistern und Boten der städtischen Kindertageseinrichtungen und Schulen in Euskirchen zur Verfügung. Der VW-Kastenwagen „Eco-Profi“, ein Erdgas-Auto, konnte dank der Unterstützung von 52 Unternehmen aus der Region beschafft werden, und zwar durch die Böblinger Firma Brunner Werbung GmbH. Die 52 Sponsoren haben den Wagen mitfinanziert und nutzen ihn im Gegenzug als rollende Litfaßsäule. (ejb)

Das Fitness-Studio Injoy in Komern beteiligt sich an einer Studie des Kölner Sporthochschule. In einem Bericht über das Projekt („Durch Training gesund bis ins hohe Alter“) haben wir am Donnerstag bedauerlicherweise die Telefonnummer des Studios falsch angegeben. Korrekt lautet sie ☎ 02443/3158130. (ksta)

Mit der Caritas zum Einkaufen

NEUES ANGEBOT Fahrdienst befördert ältere Menschen

VON JOHANNES PUDERBACH

Blankenheim. Viele Menschen in der ländlichen Region, insbesondere in den kleinen abgelegenen Dörfern der Eifel, haben Mühe, zu Geschäften, Banken oder Supermärkten zu kommen. Gerade ältere Menschen, die keinen Führerschein haben oder nicht mehr selbst Auto fahren, sind davon betroffen.

Aus diesem Grund hat der Caritasverband für die Region Eifel vor einigen Monaten einen Einkaufsfahrdienst für das Schleiden Stadtgebiet ins Leben gerufen. Seit Anfang Juni gibt es das Angebot nun auch in Blankenheim. Ehrenamtliche Fahrer der Caritas holen die Menschen an ihrer Haustür ab und fahren sie zum Gewerbegebiet Blankenheim. Jeder kann in Ruhe seinen Einkauf erledigen. Anschließend werden die Fahrgäste wieder nach Hause gebracht.

Die Caritas möchte so dazu beitragen, dass die älteren Menschen noch am gesellschaftlichen Leben teilhaben und sich gleichzeitig mit

den Dingen versorgen können, die sie im Alltag benötigen. Elisabeth Nosbers (Fachbereichsleitung Gesundheit und Pflege) und Thomas Zumstrull (Gemeindecaritas und Ehrenamt) haben das Projekt gemeinsam aus der Taufe gehoben.

Unzureichende Busverbindungen

„Wir haben durch unsere langjährige Erfahrung in den Pflegestationen festgestellt, dass ältere Menschen nicht immer nur Pflege benötigen, sondern dass es auch zunehmend an der für uns selbstverständlichen Versorgung mit Lebensmitteln und Haushaltswaren mangelt“, erläutert Elisabeth Nosbers, wie es zu dem Projekt kam. „Besonders diejenigen, die eigentlich noch fit sind und selbstständig leben können, aber nicht wissen, wie sie in die Stadt kommen sollen, nehmen wir hier in den Blick.“

Thomas Zumstrull hat mit den Menschen in der Eifel gesprochen und ergänzt: „Gerade die Leute in den kleinen Höhendörfern gehören zu den Verlierern.“ Das gelte für Schleiden wie für Blanken-

heim. Dort gebe es nur unzureichende Bus- oder Bahnverbindungen und immer weniger funktionierende Nachbarschaftshilfen.

„Durch den gesellschaftlichen Wandel sinkt die Anzahl eigener Kinder oder Verwandter, die sich kümmern könnten“, gibt er zu bedenken. Zudem seien die Kinder schon aus beruflichen Gründen oft gezwungen, weg vom Dorf in die Städte zu ziehen und hätten deshalb keinen täglichen persönlichen Kontakt mehr.

Jeden Montag und Donnerstag am späten Vormittag werden Fahrten mit einem Transporter gegen ein geringes Entgelt angeboten. Gehhilfen und Rollatoren können mitgenommen werden. Die Abholzeiten für Hin- und Rückfahrt versucht die Caritas so individuell wie möglich mit den Fahrgästen zu vereinbaren.

Wer Interesse hat, den Fahrdienst in Anspruch zu nehmen, kann sich an die Caritas-Tagespflege St. Josef wenden, ☎ 02449/919 99 30. Ansprechpartner ist Michael Tobehn.

WER, WAS, WANN, WO

FREITAG

LANDESGARTENSCHAU ZÜLPICH
Konzert des Luftwaffenmusikkorps Münster, Seebühne, 15 Uhr.

„Schwade im Jade“ Willibert Pauels: „Das Leben ist nicht immer Karneval“, Kirchengarten, 18 Uhr.

BLANKENHEIM

Eröffnung der Römervilla, 18 Uhr.

DREIBORN

Kirmes Rocknacht mit den Bands Rookies und Kontrollverlust, Festzelt, 20.30 Uhr.

KRONENBURG

Eröffnung der Kunstausstellung mit Werken von Sylvia Gödel, Irene Johnen, Martin Otten, Waltraud Stuhmann, Brigitte Ley, Angelika Keller, Bettina Schön und Heinrich Keller, Kunsthaus Nordtor (Burgbering 34), 19 Uhr.

REETZ

Kirmes „Flying-Hirsch-Party“, Dorfgemeinschaftshaus, 21 Uhr.

WEILERSWIST

ADAC-Fahrzeug-Check Parkplatz des Fachmarktzentums (Heinrich-Rosen-Allee/Parkallee), 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr.

Bezirksschützenfest in Verbindung mit der 150-Jahr-Feier der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft: Festkommers, Festzelt (Schützenplatz), 20 Uhr; Zapfenstreich mit dem Tambourcorps Kerpen und dem Musikverein Eifel, 22 Uhr.

ZÜLPICH

Eröffnung der Ausstellung von Vassiliki Schmidt (Malerei) und Uli Koch (Fotografien und Skulpturen), Galerie Charlier, Kölnstraße 6, 20 Uhr.

Konzert „Victor Wooten and Band“, Live-Proberaum, 20.30 Uhr.

VIEL GLÜCK

ZUM GEBURTSTAG

Freitag, 11. Juli

BEITENBENDEN

Bernhard Fuchs Mechernicher Straße 6, 85 Jahre.

DERKUM

Gertrud Cremer Ertstraße 30, 75 Jahre.

FROHNGAU

Luise Hermeling Birkenhecker Straße 20, 79 Jahre.

VORSCHAU

BESSENICH

Monatswallfahrt

Die Gruppen der Legion Mariens und die Pfarrgemeinde St. Christophorus laden für Sonntag, 13. Juli, zur Monatswallfahrt nach Bessenich ein. Von 17 Uhr an besteht in der Kirche Beichtgelegenheit. Um 17.30 Uhr beginnt eine heilige Messe. (meb)

EUSKIRCHEN

Pilgerstammtisch

Die Jakobusfreunde laden für Montag, 14. Juli, 19 Uhr, zum nächsten Pilgerstammtisch in das Pfarrzentrum St. Martin (Am Kahlenturm 2) ein. Dr. Franz Rudolf Helmke berichtet von seinem Pilgerweg auf der historischen Via Lemovicensis. Die Teilnahme ist kostenlos. (meb)

Versammlung des Feuka

Der Festausschuss Euskirchener Karneval (Feuka) hält am Dienstag, 15. Juli, 19.30 Uhr, im City-Forum seine Jahreshauptversammlung ab. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Kassenbericht und der Jahresbericht des Präsidiums. (meb)

FROHNGAU

Margaretenfest

Mit einem Festgottesdienst beginnt am Sonntag, 13. Juli, um 10.30 Uhr das Margaretenfest in Frohngau, das zum ersten Mal vom Förderverein der Pfarrkirche veranstaltet wird. Nach der Prozession zum Ehrenmal steht

ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm, je nach Wetter im Pfarrheim oder auf dem Vorplatz. Begleitet wird das Fest vom Musikverein Frohngau. (sev)

HÜNGERSDORF

Feuerwehrfest

Der 21. Gemeindefeuerwehrtag der Gemeinde Blankenheim findet am Samstag und Sonntag, 12. und 13. Juli, in Hüngersdorf statt, und zwar in Verbindung mit der 80-Jahr-Feier der dortigen Löschgruppe. Fassenstich ist am Samstag um 20 Uhr am Gerätehaus. Der Festkommers am Sonntag beginnt um 9 Uhr mit einer Festmesse in der St.-Anna-Kapelle. Ab 10.30 Uhr spielt im Feuerwehrgerätehaus der Musikverein Concordia Hüngersdorf. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch der Wechsel der Löschgruppenführung vollzogen, zudem stehen Ehrungen und Beförderungen auf dem Programm. (sev)

KRONENBURG

Flohmarkt

Ein Flohmarkt findet am Sonntag, 13. Juli, von 10 bis 18 Uhr im historischen Burgbering in Kronenburg statt. Veranstalter ist der Musikverein Kronenburg. (sev)

RESCHIED

Grubenfest und Trödelmarkt

Der Heimatverein Rescheid veranstaltet am Sonntag, 13. Juli, von 11 bis 18 Uhr am Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt ein Grubenfest mit Trödelmarkt. Das Motto lautet „Goldrausch“. Große und kleine Schatzsucher können auf dem Trödelmarkt, beim „Goldwaschen“ oder bei der Edelsteinsuche fündig werden. Die Besucher erhalten zu jedem Kuchenstück ein Los für eine Tombola. (meb)

STEINFELD

Orgelvesper

Kantor Franz Surges gestaltet am Sonntag, 13. Juli, 16 Uhr, in der Steinfelder Basilika eine Orgelvesper. Er spielt Werke iberischer Meister, eigene Kompositionen sowie Werke von Bach und Beethoven. (meb)

ZÜLPICH

Segelregatta

Der Ruder- und Segelclub Zülpich veranstaltet am Samstag und Sonntag, 12. und 13. Juli, auf dem Wassersportsee die Regatta Tolbiacum-Cup und die Tümpelralley. Das Programm beginnt am Samstag um 12 Uhr, sechs Wettfahrten sind vorgesehen. (meb)

KINO

EUSKIRCHEN

Kino-Center Galleria

Berliner Straße 23, ☎ 0 22 51/78 26 13.

Rico, Oskar und die Tieferschatten o.A., 96', 15.00 17.30 **Die Karte meiner Träume 3D** o.A., 105', 15.00 17.30 20.15 23.00 **Tammy – Voll abgefahren** ab 12, 2.W, 96', 15.15 17.45 20.30 23.00 **Große Jungs – Forever young** ab 6, 3.W, 97', 17.30 23.00 **Mädelsabend** ab 12, 3.W, 95', 20.15 23.00 **TinkerBell und die Piratenfee 3D** o.A., 4.W, 78', 14.45 17.30 **Das Schicksal ist ein mieser Verräter** ab 6, 6.W, 126', 14.45 17.30 20.15 23.00 **Maleficent – Die dunkle Fee 3D** ab 6, 7.W, 97', 15.15 17.45 20.30 **A Million Ways to die in the West** ab 12, 7.W, 116', 20.15 (Fr.) 23.00 **X-Men: Zukunft ist Vergangenheit 3D** ab 12, 8.W, 130', 20.00 23.00 **Bad Neighbors** ab 12, 10.W, 96', 15.00 17.30 20.15 23.00 **Die Schadenfreundinnen** ab 6, 11.W, 105', 20.15 (Sa.)

HILLESHEIM

Eifel-Film-Bühne

Aachener Straße 15, ☎ 0 65 93/212. **Das magische Haus** o.A., 82', 15.30 **Das Schicksal ist ein mieser Verräter** ab 6, 126', 20.30 (Sa.) **Das Schicksal ist ein mieser Verräter (The Fault In Our Stars)** (OmU) ab 6, 126', 20.30 (Fr.) **Gabrielle – (Keine ganz normale Liebe** ab 6, 104', 18.00